

Anpassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit **- Beschluss einer Änderungssatzung**

Die Satzung des Gemeindeverwaltungsverbands Laucherttal über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wurde letztmals am 10. Juli 2001 angepasst.

Aktuell beträgt der Durchschnittssatz bei einer zeitlichen Inanspruchnahme der Gremienmitglieder

- | | |
|--|------|
| - bis zu 3 Stunden | 20 € |
| - von mehr als 3 bis zu 6 Stunden | 35 € |
| - von mehr als 6 Stunden (Tageshöchstsatz) | 50 € |

Die GVV-Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wurde im Jahr 2001 analog zur gleichen Satzung der Stadt Gammertingen erlassen. Angesichts der Tatsache, dass die Entschädigung bereits seit über 16 Jahren nicht mehr verändert wurde, hat der Gemeinderat der Stadt Gammertingen in seiner Sitzung am 14. November 2017 seine Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit angepasst.

Ausgehend davon schlägt die GVV-Verbandsverwaltung vor, die Satzung des Gemeindeverwaltungsverbands Laucherttal ebenfalls analog zur neuen Regelung der Stadt Gammertingen anzupassen.

In seiner vorberatenden Sitzung am 20. März 2018 hat der GVV-Verwaltungsrat die Anpassung der Entschädigungssätze vorberaten und der GVV-Verbandsversammlung empfohlen die seitens der Verwaltung vorgeschlagenen Anpassungen mit einer Änderungssatzung zu beschließen.

Es wird daher vorgeschlagen die **Entschädigung nach einheitlichen Durchschnittssätzen** wie folgt **neu** festzulegen:

- | | |
|--|------|
| - Bis zu 3 Stunden | 30 € |
| - Mehr als 3 Stunden bis zu 5 Stunden | 50 € |
| - Mehr als 5 Stunden (Tageshöchstsatz) | 65 € |

Als weitere notwendige Anpassung wird in Folge des neuen § 19 Abs. 4 GemO BW bei der vorgeschlagenen Änderung der Satzung eine Neuregelung im Falle von geltend gemachten Pflege- bzw. Betreuungsaufwendungen aufgenommen. Mit der letzten GemO BW-Novelle im Dezember 2015 ist jetzt in § 19 Abs. 4 GemO BW geregelt, dass den ehrenamtlich Tätigen die nachgewiesenen **Aufwendungen für die entgeltliche Betreuung von pflege- oder betreuungsbedürftigen Angehörigen während der Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit** zu erstatten sind. Auch hier schlägt die GVV-Verbandsverwaltung eine analoge Aufnahme der Entschädigungsregelung der Stadt Gammertingen vor, wie sie nun in §4a der Entschädigungssatzung formuliert ist.

Die vorgeschlagenen Anpassungen sind in den beigelegten **Anlagen** ersichtlich.

Beschlussvorschlag:

1. Die Verbandsversammlung stimmt den in den Anlagen ersichtlichen Änderungen zur Anpassung der Satzung des GVV Laucherttal über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit zu.
2. Die im Entwurf beigefügte Änderungssatzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wird beschlossen. Die Satzung wird ortsüblich bekannt gemacht.